

## Folgende Entscheidungen für und/um Deutz wurden im September 2008 getroffen:

### Bezirksvertretung Innenstadt/Deutz

#### **5.1.3 Hinweisbeschilderung zur Deutzer Freiheit**

##### **Antrag der CDU-Fraktion AN/1518/2008**

##### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung 1 Innenstadt bittet die Verwaltung eine Hinweisbeschilderung zur Deutzer Freiheit zu installieren.

##### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen beschlossen.

Folgende Bezirksorientierte Mittel gehen nach Deutz:

AWO Deutz Weihnachtsfeier

AWO Deutz Tagesausflüge für Senioren

#### **6.1.1 Familienpark unter der Zoobrücke**

##### **Antrag der SPD-Fraktion umgedruckt zur 39. Sitzung AN/1266/2008**

##### **Beschluss:**

Wir bitten die Verwaltung, Planungen aufzunehmen, um die unter der Zoobrücke zwischen dem Rheinpark und dem Jugendpark liegende weitgehend ungestaltete Fläche in einen Familienpark umzuwandeln. Denkbar ist eine dreiteilige Anlage mit einem Kinderbereich, einem Jugend- und Erwachsenenbereich und einem Bereich, der auch für Rollsport-Aktivitäten genutzt werden kann.

##### **Abstimmungsergebnis:**

Der Antrag wird (erneut) vertagt.

#### **6.1.2 Neugestaltung KVB-Gleisbett zwischen Zülpicher- und Barbarossaplatz**

##### **Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

##### **Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, in welchen Varianten ein ebenerdiges Gleisbett zwischen Zülpicher Platz und Barbarossaplatz, ähnlich der Situation auf der Siegburger Str. und dem Gotenring, umgestaltet werden kann. Dabei sollen besonders mehrere Varianten der Oberflächenbeschaffenheit entwickelt werden.

##### **Abstimmungsergebnis:**

Der Antragstext wird um die nachfolgenden Texte ergänzt.

##### **Ergänzungsantrag zu 6.1.2 "KVB-Gleisbett"**

##### **Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen AN/1953/2008**

##### **Ergänzter Beschluss:**

Der Antragstext wird wie folgt ergänzt;

„...ebenerdiges Gleisbett zwischen Zülpicher Platz und Barbarossaplatz, **sowie auf der Justinianstraße**, ähnlich der Situation...“

Herr Mevenkamp verweist auf einen beschlossenen Antrag der CDU-Fraktion vom 30.05.2005. Er **ergänzt** den Antragstext mit Zustimmung der antragstellenden Fraktion um: „sowie auf der Justinianstraße, als auch vom Heumarkt bis zum Rudolfplatz, ähnlich der Situation...“ Die SPD-Fraktion, die CDU-Fraktion und FDP/KBB-Fraktion befürworteten genau wie die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen ein grünes Gleisbett.

##### **Kompletter Beschlusstext:**

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, in welchen Varianten ein ebenerdiges Gleisbett zwischen Zülpicher Platz und Barbarossaplatz, sowie auf der Justinianstraße, als auch vom Heumarkt bis zum Rudolfplatz, ähnlich der Situation auf der Siegburger Str. und dem Gotenring,

umgestaltet werden kann. Dabei sollen besonders mehrere Varianten der Oberflächenbeschaffenheit entwickelt werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Der **komplettierte Text** wird einstimmig beschlossen.

**8.10 Bürgerzentrum Deutz - Realisierung Barrierefreiheit und Integrations- Gastronomie 1954/2008**

**Beschluss:**

Der Rat beschließt für das Bürgerzentrum Deutz die Einrichtung einer Integrationsgastronomie mit der Schaffung von 14 sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplätzen für Langzeitarbeitslose und Schwerbehinderte sowie die Realisierung der Maßnahme Barrierefreiheit mit Anbau eines Außenaufzugs und beauftragt hierzu die Verwaltung mit der dafür notwendigen Planung.

Der Rat beschließt zur Umsetzung der Maßnahme Barrierefreiheit mit Anbau eines Außenaufzugs eine überplanmäßige Auszahlung in Höhe von 250.000 € im Teilfinanzplan 0502, Betrieb, Unterhaltung und Förderung von Bürgerhäusern und -zentren, Zeile 8, Auszahlung für Baumaßnahmen, Haushaltsjahr 2008 und beschließt zur Planungsaufnahme die Freigabe von zunächst 15.000 € der überplanmäßig bereitgestellten Mittel.

Die Deckung der Mittel in Höhe von 250.000 € erfolgt durch eine entsprechende Wenigerauszahlung im Teilfinanzplan 0801, Sportförderung, Zeile 8, Auszahlung für Baumaßnahmen (Maßnahme 5201-0801-3-5121 Sportanlage Widdersdorf Süd). Die zur Einrichtung einer Integrationsgastronomie erforderlichen Mittel werden durch den Integrationsbetrieb „Zentrum für Bildung, Kultur und Integration gGmbH“ aufgebracht.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.